

Energiesparmaßnahmen der Reutlinger Bäder

Wir beschäftigen uns seit vielen Jahren bereits mit Möglichkeiten der Energie- und Ressourceneinsparung zur Optimierung der Abläufe in allen Reutlinger Bädern.

Es wurden bereits u.a. umgesetzt:

- Seit über 20 Jahren sind im Wellenfreibad das Schwimmer- und Springerbecken mit einer Beckenabdeckung versehen, die dazu beitragen Energie einzusparen. Nach Betriebsschluss reduziert die Abdeckung ein mögliches Abkühlen der Becken und somit muss im Sommer deutlich weniger zusätzlich beheizt werden.
- Aktuell haben wir die Beckenwassertemperatur im Freibad bei allen Becken um 1 bis 2 Grad abgesenkt, so dass auch hier weniger Energie verbraucht wird.
- Alle technischen Anlagen sind vollautomatisiert, d.h. dass alle für die Regelung von Pumpen und Anlagen verantwortlichen Teile frequenzgesteuert sind und diese in Abhängigkeit vom Besucheraufkommen entsprechend regeln. Dadurch wird insgesamt weniger Strom und Wasser verbraucht.
- Es wurden bereits im Jahr 1986 Wärmerückgewinnungsanlagen installiert.
- In den Hallenbädern stellt sich die Situation ähnlich dar, wobei es hier u.a. auch zu beachten gilt, dass es bei einer unkontrollierten Temperaturabsenkung, in Abhängigkeit der Luftfeuchte und der Raumtemperatur, zu Problemen und Schäden am Gebäude kommen kann. Es gilt hier klar abzuwägen, wie sinnvoll eine Absenkung ist und ob tatsächlich eine Einsparung herbeigeführt werden kann.
- Im Achalmbad haben wir ein Blockheizkraftwerk, mit dem Wärme für den Eigenverbrauch erzeugt wird.
- Außerdem wird im Achalmbad aktuell im Rahmen der Sportstättenförderung u.a. das Dach erneuert und energetisch saniert.
- Das Wellenfreibad sowie die Hallenbäder in Betzingen und Orschel-Hagen werden mit Fernwärme beheizt.
- Erneuerung der Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung (Strom- und Wärmeeinsparung)
- Dachsanierungen mit Wärmeisolierung (Wärmeeinsparung)
- Einbau von Isolierglasfenstern (ca. 80% Wärmeeinsparung)
- Umrüstung der Beleuchtung auf LED (Stromeinsparung)
- Erneuerung des Schaltschranks zur Optimierung der Wasseraufbereitung (Einsparung von Strom, Wasser und Chemikalien)